



SKI —FAHREN

/ Magazin





Skifahren #inLombardia

— Magazin

Emotionen mit den Skiern auf den Pisten der Alpen der Lombardei. Blaue, rote oder schwarze Pisten; Panoramapisten mit ständigem Wechsel des Gefälles. Die Skigebiete der Lombardei bieten Abfahrten und Unterhaltung für jeden Geschmack. Ausgehend von den modernen und spektakulären Skiliften, die die Pisten hervorragend erschließen, erlebt man hier einen wahren „Überflug“ über die suggestiven Berge. Den begeisterten Anhängern des alpinen Skisports, aber auch den Anhängern des Free-Ride-Sports und des nordischen Skisports bietet sich ein Schneeslebnis, wie sie es sich wünschen. An allen Orten gibt es viele Möglichkeiten, um das Vergnügen der Berge im Winter zu verlängern: Von den Eislaufplätzen, bis hin zu den Anlagen zum Indoor- und Outdoor-Klettern und zu den Angeboten, den Schnee auf „ursprünglichere“ Art zu erleben und eine Fahrt mit einem von Hunden gezogenen Schlitten oder auf dem Fat-Bike zu genießen. Viele Möglichkeiten, um auch die Kleinsten zu begeistern: Vom Meistern der Hindernis-Pfade auf Skiern mit der ganzen Familie, bis hin zu den Skischulpisten, wo die Technik verbessert werden kann, bis zu den eigenen Spielbereichen und den Bob- oder Schlittenbahnen. Der Spaß hört sicher nicht mit der letzten Abfahrt des Tages auf.

Deckblatt
Tonalepass.

Bergamo

Skifahren in den Tälern von Bergamo



Auf den sonnigen Pisten mit Blick auf die Presolana, Königin der Bergamasker Alpen und mit der Ringroute von Schilpario, wo das Herz der Langläufer höher schlägt

Monte Pora – Presolana: Von der Sonne geküsster Schnee

Sonnig, für Familien, ideal für Anfänger und ein beliebtes Ziel für Ski-Clubs. Das Skigebiet Presolana-Monte Pora verfügt über 30 km Pisten, alle mit modernen Kunstschneeanlagen ausgestattet und bietet auch für erfahrene Skifahrer die Möglichkeit, ganze Tage auf den Skiern zu verbringen. Das Skigebiet von Monte Pora bietet 22 Pisten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, alle miteinander durch 4 Sessellifte, 1 Teller-Schleplift, 1 Doppel-Schleplift und 3 Förderbänder verbunden. Hier, auf der malerischen Piste, die vom Gipfel des Monte Pora hinabführt, kann man eine schöne Aussicht mit Blick auf den Iseo-See genießen und dabei den Blick über eine alpine Landschaft, die von der Adamello-Gruppe bis zur Monte Rosa-Kette reicht, schweifen lassen. Sehr beliebt ist auch die Skischule von Castione della Presolana, in der über 30 Skilehrer beschäftigt sind. Die Skischule ist auch befugt, Personen mit Behinderung das Skifahren beizubringen. Die 12 km Pisten sind alle mit modernen Beschneiungsanlagen ausgestattet und sind durch 2 Sessellifte, 2 Schleplifte und ein Förderband erschlossen.

Colere, Pisten mit Blick auf die Presolana

In Colere befinden sich hingegen die längsten Pisten. Sie zählen zu den schwierigsten im Gebiet von Bergamo. Die herbe Schönheit dieses Ortes am Fuße des Presolana-Massivs, Königin der Bergamasker Alpen, schenkt all jenen Emotionen, die gerne alpinen Skisport betreiben.

Schilpario, das Reich des nordischen Skisports

Im Val di Scalve befindet sich ein Paradies für nordischen Skisport. Auf der Piste „Pista degli Abeti“ schlägt das Herz der Skilangläufer höher: Hier befindet sich eine Ringloipe mit mehr als 10 Kilometern Länge. Sie verläuft

durch einem schönen Pinienwald ganz in der Nähe des Dorfes und ermöglicht das Zurücklegen unterschiedlicher Distanzen, je nach Präparierung der Loipen. Auch der alpine Skisport kommt hier nicht zu kurz - es ist eine Skischule vorhanden.

Valle Brembana, auf Skiern zu entdecken

Die Königin des Skisports im Gebiet von Bergamo ist sicherlich Foppolo mit seinen 14 Pisten mit einer Länge von über 40 km und 7 Lifthanlagen. Foppolo macht gemeinsam mit Carona, San Simone das Val Brembana zu einem sehr wichtigen Skigebiet.

— Besonderheiten...

- 1. Kultur.** Im Herzen des Val Brembana mit seiner charmanten Atmosphäre der Belle Époque des Beginns des 20. Jahrhunderts erhebt sich San Pellegrino Terme, auch im Winter ein ideales Ziel für all jene, die gerne durch die Geschichte reisen, auf der Entdeckung von Jugentilschätzen.
- 2. Traditionen.** Eine umfassende Umstrukturierung hat die Wiederschließung des Sägewerks „La Rasega“ möglich gemacht. Im alten Sägewerk im Gebiet von Bergamo in Valleve kann man heute zu Demonstrationszwecken die Säge und die Turbine noch in Funktion sehen. Im selben Gebäude gibt es ein kleines Museum der lokalen Traditionen, die über verschiedene Fundstücke erzählt werden.
- 3. Schneeschuhe und Gastronomie.** „Ciaspolando con gusto“ (Schneeschuhwandern mit Genuss) nennt sich die gastronomische Schneeschuhwanderung im Val Brembana, zwischen den Hütten der Almen der „Piani dell’Avaro“, wo man die typischen Produkte verkosten kann. Die Käsesorten „Bitto“ und „Formai de Mut“. Es wird ein monatlicher Termin im Januar, Februar und März angeboten.

— Gipfel des Monte Grem.



Brescia

Die Täler von Brescia sind alle mit Skiern zu befahren



Vom Presena-Gletscher nach Ponte di Legno auf der längsten Piste Europas

Schnee und Emotionen, Ponte di Legno -Tonale

Ein Blick auf den Presena-Gletscher und dann los, mit den Skiern hinunter auf der 11 km langen Piste, der längsten Piste Europas, die bis nach Ponte di Legno hinabführt. Diese Piste ist eine der 42 Pisten, die alle mit einander verbunden sind, die das Skigebiet von Ponte di Legno – Tonale bilden, ein wahres Paradies für Skifahrer und Liebhaber der Berge im Winter. 100 km Pisten mit der Möglichkeit, ohne jemals die Skier abzuschnallen, auf der „Pisgana“ fast 1000 Höhenmeter zu bewältigen und ganz in der Nähe des Gletschers Ski zu fahren und dabei auch einige Tiefschneeabfahrten zu wagen - eine Piste, die erfahrenen Anhängern des alpinen Skisports echte Emotionen beschert. Zu den Lifтанlagen, die alle Pisten erschließen, gehören zwei Gondelbahnen: Jene von Ponte di Legno, die das gesamte Gebiet verbindet und einen malerischen Ausflug zu den verschneiten Gipfeln und die Presena bietet und bis auf 3000 Meter hinaufführt, wo unter dem ewigen Schnee eine gemütliche Panorama-Bar geöffnet ist, ideal auch für alle, die nicht Ski fahren.

So viele Möglichkeiten, um den Schnee zu genießen

In Ponte di Legno befinden sich das Langlaufzentrum und eine 10 Kilometer lange Piste, die dem Wildbach Narcanello folgt. Ein suggestiver Pfad, der sich am Rande eines großen Waldes schlängelt. Wer lieber mit dem Snowboard als mit den Skiern unterwegs ist, kann zwischen Sprüngen und Steilkurven im Park des Tonale-Passes Spaß haben, während es für die Kleinsten am Tonale-Pass den Schnee-Spielbereich „Fantasky“ gibt. Es gibt in Ponte di Legno, auf dem Tonale-Pass und in Temù Eisbahnen zum Eislaufen und Extremsportler haben die Möglichkeit, sich mit dem Kite-Schirm auf den Schnee zu wagen.

Montecampione und Maniva, Skifahren „auf der Terrasse“

Montecampione befindet sich im Herzen des unteren Valle Camonica und bildet eine natürliche Terrasse zum Iseo-See, die Skifahrern 20 Pisten bietet, insgesamt 30 Kilometer lang und kurvenreich, bis auf eine Höhe von 2000 Metern. Die 11 Lifтанlagen beginnen direkt bei den

Siedlungen in Montecampione auf einer Höhe von 1200 Metern. Ein weiteres perfektes Familien-Skigebiet und ein Gebiet für alle, die sorglos Ski fahren möchten, ist Maniva Ski: 17 Trassen, 40 km Länge, durch 8 Lifтанlagen erschlossen, darunter der Panoramasessellift Dasdana, der bis auf 2100 Meter hinaufführt und einen wunderschönen Ausblick bietet, der vom Gardasee bis zur Kette des Monte Rosa reicht. Am Monte Maniva gehören die Trasse des Sesselliftes „Barard“ mit den ständigen Wechseln der Steigungen und ihrem Verlauf innerhalb und außerhalb des Waldes und die historische Piste Zocchi“ zu den Musts für Skifahrer. Auf diesen Pisten kann man sich selbst von der Schönheit der Natur überzeugen. Neben den Pisten gibt es nicht zu anspruchsvolle Tiefschneeabfahrten für Snowboarder, eine Bob- und Rodelbahn. Es gibt auch die Möglichkeit zu Schneeschuhwanderungen, die den Spaß im Schnee abrunden.

— Besonderheiten...

- 1. Freizeit.** *Ponte di Legno, ein erlesenes und elegantes Dorf, hat den Charme eines alten Bergdorfes bewahrt. Die Altstadt mit ihrer ausgedehnten Fußgängerzone ist absolut einen Besuch zum Shoppen und zur Entdeckung der typischen Produkte wert.*
- 2. Schneemobil.** *Im Skigebiet Ponte di Legno-Tonale haben Sie Spaß an Bord eines Schneemobils auf einer speziellen Strecke oder Sie können an organisierten Touren teilnehmen, deren Höhepunkt "eine originelle Art ist, um" Emotionen im Schnee zu erleben.*
- 3. Sport.** *Die Emotion einer Abfahrt auf Skiern bei Mondschein, in der Stille der Nacht und in einem stimmungsvollen Ambiente. Der Nachtskillauf schenkt Emotionen, die im Skigebiet von „Ponte di Legno-Tonale“ an vier Abenden der Woche erlebt werden können.*



Lecco

Pisten mit Blick auf die Alpen



Nicht weit von Mailand und den größeren Städten der Lombardei entfernt in einer unberührten Umgebung Ski fahren

Skilauf in Lecco

Die 36 km Pisten des Skigebietes „Piani di Bobbio – Valtorta“ sind ideales Ziel für Anfänger, Familien aber auch für fortgeschrittene Skifahrer, die gerne einen Tag auf den Skiern verbringen und sich dann in einer der vielen Schutzhütten eine wahrlich köstliche Pause bei Tisch gönnen möchten, die alle zu Fuß erreichbar und in einer strategischen Position direkt neben den Pisten gelegen sind.

Es können 12 Lifтанlagen genutzt werden, die zu den verschiedenen Pisten des Skigebiets führen, die man je nach dem eigenen Können wählen kann. Für die erfahrenen Skifahrer fehlt es nicht an schwierigen und hinsichtlich der Landschaften aufregenden Abfahrten wie die Piste „Orscellera“, von der aus man an einem klaren Tag, eine atemberaubende Aussicht genießen kann, die bis nach Mailand reicht oder die Abfahrt „Tre Signori“ mit Blick auf den gleichnamigen Berggipfel. Auf dem Pian Delle Betulle hingegen, einer Örtlichkeit des Alta Valsassina, gibt es 1 schwarze, 3 rote und 2 blaue Pisten auf insgesamt 12 km Abfahrt. Hier ist es das suggestive Panorama mit Blick auf den Como- und Lugano-See und auf die Westalpen in Italien und der Schweiz, das was die meisten Skifahrer fasziniert.

Schnee für jeden Geschmack

Für alle Ski-Anfänger stehen auf den Piani di Artavaggio, auf dem Pian delle Betulle, in Cainallo und auf der Alpe

Giumello Baby-Skipisten mit Förderbändern zur Verfügung. Langläufer können hingen den Kontakt mit der Natur und wiederfinden und die magische Atmosphäre der Umgebung der Piani di Bobbio genießen. Hier gibt es eine Rundstrecken aus zwei Ringrouten mit 7,5 Kilometern in Cainallo und Cortabbio di Primaluna.

— Besonderheiten...

- 1. Unterhaltung.** *Mit dem Fahrrad mit den „fetten“ Reifen im Schnee. Auf den Piani di Artavaggio können Sie das Erlebnis eines Ausflugs auf dem Schnee mit dem Fat Bike versuchen, natürlich von erfahrenen Führern begleitet.*
- 2. Schneeschuhe.** *Entdecken Sie die Magie der Berge mit Schneeschuhen an den Füßen. Es gibt bezaubernde Wege durch Buchenwälder zu den Schutzhütten. Gut markierte Wanderwege führen durch die Bergwelt von Lecco.*
- 3. Kinder.** *Eigene Bob- und Schlittenpisten auf den Piani di Bobbio, Piani d'Erna und in Arvataggio, wo die Piste auch mit einem bequemen Förderband für den Wiederaufstieg ausgestattet ist.*

— Der Sessellift „Camosci“ auf den Piani di Bobbio



Valtellina

Das Königreich des Skisports

Schnee, Spaß und fantastische Landschaften zwischen den höchsten Bergen der Alpen der Lombardei



Bormio und Santa Caterina: Vertikale Emotionen im Nationalpark Stilfser Joch

Drei Skigebiete, Bormio, Santa Caterina Valfurva und Cima Piazzzi-San Colombano: 110 km Pisten, 36 Liftanlagen und ein einziger Skipass zum Ski Fahren im Herzen des Veltlin, mitten im Nationalpark Stilfser Joch. Das Skigebiet von Bormio bietet Pisten für jedes Können und für jeden Geschmack: Beginnend bei den Skischulen für Anfänger und Kinder bis hin zu den gefürchteten Pisten der Weltcupsieger. Wenn Santa Caterina Valfurva das Paradies bedeutet, wo man die Berge zwischen Stille, schönen Landschaften, der Macht und Erhabenheit der Natur genießen kann, schenken die Pisten von Bormio dank der Liftanlagen, die beinahe den Himmel berühren und auf über 3000 Meter hinaufführen und des Skigebiets mit 1800 Metern Höhenunterschied, das für Adrenalinschübe sorgt, vertikale Emotionen. Zum Skifahren mit der ganzen Familie gibt es schließlich das Skigebiet „Cima Piazzzi-San Colombano“, wo die sonnigen Pisten weniger anspruchsvoll sind und die Atmosphäre ruhig und entspannt ist. Das Stilfser Joch, Bormio und Deborah Compagnoni in Santa Caterina: Beide Gebiete sind auch für den Nachtskilauf ausgerüstet und sind ein Must für geübte Skifahrer. Der pure Spaß, vor allem für die Kleinsten, bietet die „Funslope“ in Bormio: Ein neues Skigebiet mit Hindernissen, Brücken, Tunnels, Parabolkurven und Richtungsänderungen.

Spaß mit oder ohne Ski

Im frischen Schnee des spektakulären Vallone oder im magischen Schnee des „Posto degli Sciatori“ kann man sich dem Freeride hingeben. Bormio ist ein wahres Paradies für diejenigen, die das Leben im Schnee lieben und eine Ausfahrt mit einem Hundeschlitten genießen oder mit Schneeschuhen wandern, Eis laufen oder auf Eis Klettern möchten. Für Langläufer gibt es hier die Qual der Wahl: Die Ringroute mit 5 Kilometern im Bereich Alute, mit Auf- und Abstiegen und langen Geraden, geeignet auch für Anfänger oder in Santa Caterina Valfurva die Piste „Valtellina“, bereits Stätte internationaler Wettbewerbe,

die sich durch die Wälder des Nationalparks Stilfser Joch schlängelt.

Versuchen Sie auch die „Pista Viola“ in Valdidentro, die sich mit kaum bedeutenden Höhenunterschieden über ca. 25 km durch den Wald und entlang des Flusses schlängelt.

Livigno, die lange Skisaison

In Livigno endet die Skisaison nie. 115 km Trassen, dank einer perfekten natürlichen Lage können Sie hier bis ins späte Frühjahr Ski fahren. Blau, rot oder schwarz; sehr weitläufige Pisten, mit ständigem Wechsel der Höhenunterschiede, aber auch Wände, ideal für diejenigen, die die Skier gerne „reisen“ lassen. Für Experten, aber auch für Anfänger und für diejenigen, die lernen wollen: Das Skigebiet bietet für jeden Skifahrer die ideale Piste und auch die Möglichkeit, dank der 30 während der ganzen Saison geöffneten Liftanlagen den gewählten Ausgangspunkt wieder zu erreichen. Im Schnee von Livigno kann man die Berge auf den breiten und langen Pisten der Anlagen des „Carosello 3000“ Monte Sponda und Federia richtig erleben, die eine perfekte Kulisse darstellen, umgeben von Winterlandschaften, die jeder Abfahrt ein wenig Magie verleihen. Und für diejenigen, die mehr Adrenalin benötigen, ist der Snowpark Mottolino dank seiner Relings, Rampen und Sprünge, die ihn zu einen der besten Snowboard-Parks in Europa machen, ideal. Für alle begeisterten Langläufer, 30 Kilometer Loipe, die ab Mitte November benutzt werden kann.

So viele Gelegenheiten „neben“ den Pisten

Hat man die Skier einmal abgeschnallt, gibt es immer eine Gelegenheit, um den Schnee zu erleben: Eisklettern oder Indoor-Klettern oder auf verschneiten Strecken ihre Fähigkeiten mit dem Auto, dem Motorschlitten oder einem Kart testen oder mit dem Gleitschirm fliegen. Viele organisierte Aktivitäten für Familien auf der Piste und auch fernab der Piste: Kinderclub Livigno, Spielplätze auf dem Schnee, Slide&Fun des Zentrums „Aquadrande Active You“ mit Wasserrutschen für die

Valtellina Das Königreich des Skisports

ganze Familie, mit Hindernis-Parcours von Yepi und vielem mehr, um außergewöhnliche Erlebnisse im Schnee zu erleben. Nach einem Tag im Schnee gibt es verschiedene Angebote: Sie können sich im Wellness & Relax-Bereich von Aquagranda entspannen, zollfrei shoppen gehen oder sich zum suggestiven Après-Ski verabreden.

Aprica, Skifahren im Herzen der Bergamasker Alpen

Das Skigebiet Aprica & Corteno liegt direkt im Herzen der Bergamasker Alpen zwischen dem Veltlin und dem Valle Camonica. Seine 20 Pisten, die sich auf einer Fläche von etwa 50 Kilometern ausdehnen, erreichen direkt das Dorf.

Das Gebiet ist durch 16 Liftanlagen erschlossen, die das gesamte Skigebiet abdecken. Dazu zählen 2 Gondelbahnen, 4 Sessellifte, 5 Schleplifte und 5 Förderbänder. Die Ortschaft ist bei erfahrenen Skifahrern und auch bei Anfängern wegen der günstigen sonnigen Lage und des milden Klimas sehr beliebt, besonders aber wegen der Tatsache, dass es hier aufregende Pisten zum Skifahren mit verschiedensten Schwierigkeitsgraden gibt. Von den beeindruckenden und anspruchsvollsten Pisten, die sich hoch oben durch die Wälder schlängeln wie die Piste „Benedetti“, die Piste „Magnolta inferiore“ und die Piste „Valscesa Ovest“, bis hin zu den einfacheren Pisten wie der Superpanoramica, eine Piste, die vom Gipfel bis ins Dorf hinabführt - ideal, um sich der Fertigkeit des Skilaufs zu nähern und gleichzeitig die wunderschöne Aussicht ringsum zu bewundern. Versuchen Sie auch die „B“ des Skigebiets „Palabione“ und „Lago Palabione“, die im Herzen des historischen Skigebiets liegt und das Skiresort „Piana Galli“, ein weiterer schöner Panoramablick auf das Val Belviso. In der Umgebung Übungspisten: Gleich im Dorf befinden sich die Übungspisten, ideal zum Erlernen des Skilaufs.

Nordisch oder alpin - es handelt sich immer um Skilauf

Anhänger des nordischen Skisports können diesen Sport hier auf den Loipen ausüben, die sich im Gebiet von „Pian di Gembro“ und „Trivigno“ befinden. Für diejenigen, die den alpinen Skilauf vorziehen, gibt es den „Tumèl“, eine Strecke, die durch den Wald bis auf die „Malga Magnolta“ führt, wo die Abfahrt auf einer präparierten Piste möglich ist. Es gibt verschiedenste alternative Aktivitäten, die die Skitage abrunden. Aprica



bietet Eislaufbahnen, ein Schwimmbad und mehrere Wellnesscenter.

In Madesimo liegt der Ursprung der Geschichte des Skisports

Eine Geschichte, die des Skisports, die genau hier auf den Pisten und in den Bergen des Valle Spluga ihren Anfang nimmt. Hier entstand im Jahre 1911 einer der ersten italienischen Ski-Clubs und in den Dreißigerjahren entstand der erste Skilift, der lange ein Bezugspunkt für den gesamten Alpenraum war. Auch heute noch ist Madesimo mit seinen 36 Pisten mit einer Länge von über 40 Kilometern, zu denen sich noch 20 Kilometer Tiefschneepisten gesellen, ein beliebter Wintersportort. Dank der modernen Anlagentechnik, die alle Pisten verbindet, können die Skifahrer den Sky Express probieren, eine Standseilbahn die von Campodolcino bis ins Gebiet Motta führt. Die beliebtesten Pisten des Skigebietes sind die historischen Pisten „Vanoni“, wegen ihrer steilen Hänge, die „Italo Pedroncelli“ und die „Valsecchi“ wo Emotion und Schönheit fabelhafte Abfahrten bieten. Madesimo eignet sich auch perfekt zum Freeriden und für den alpinen Skilauf und schenkt wunderbare Emotionen auf der „Canalone“-Abfahrt des Groppera, der „Pista dei Camosci“ oder der „Angeloga“-Abfahrt, die auf einer Höhe von 2900 Metern auf dem Gipfel des Groppera beginnt und bis auf eine Höhe von 1300 Metern nach Franciscio hinabführt und dabei viele wirklich einzigartige verschiedene Landschaften durchquert.

-
Sleddog im Valldentro

Vom „Pizzo Scalino“, „Monte Disgrazia“ und „Bernina“ umgeben bietet das Valmalenco die Möglichkeit, in einer einzigartigen und charmanten Umgebung Ski zu fahren. Hier befinden sich 20 Pisten, alle miteinander verbunden, mit einer Länge von circa 60 Kilometern und durch 11 Liftanlagen erschlossen, darunter die „Snow Eagle“, die längste Seilbahn Europas, die in nur 4 Minuten über 1000 Höhenmeter zurücklegt und dabei 160 Personen transportieren kann. Zu den schönsten Pisten gehört die „Gustav Thöni“. Sie wurde von dem großen Meister entworfen und bietet zum Abschluss eine atemberaubende Wand mit einem maximalen Gefälle von 70%; die schwierige „Pista dei Barchi“ ist wegen der ständigen Änderungen des Gefälles unterhaltsam. Sie führt durch eine Vielzahl an Landschaften, bevor sie im kleinen Ortszentrum von San Giuseppe endet. Ganz zu schweigen von den Pisten „Campolungo“, „Nana“ und „Sasso Nero“, die in einer Höhe von 2400 m beginnt.

Das Herz des Freestyle

Liebhaber des Snowboard- und Freestyle-Sports können sich im „Palù Park“ vergnügen, eines der spektakulärsten und schwierigsten im Alpenkamm, der von den Organisatoren des „Big Air“ in Mailand verwaltet wird und Station des Ski-, Snowboard- und Freestyle-Weltcups zu Füßen des Baums des Lebens im Expo-Bereich ist. Es fehlt auch nicht an Langlaufloipen am Lago di Pian Palù und in Lanzada. Es gibt auch einen Bob- und Schlittenbereich und einen Bereich für die Kleinsten mit Animatoren und spielerischen Aktivitäten im Schnee.

Schnee, den es zu erleben gilt

In Madesimo können die Langläufer Ringrouten mit einer Länge von 5 Kilometern wählen, die sich im Skigebiet Motta befinden, wo das charakteristische Dorf liegt. Im Gebiet „Larici - Acquarella“ befinden sich ein unterhaltsamer Snow-Park und ein Baby-Park mit eigenen Pisten für Bobs und Schlitten. Für diejenigen, die romantischen Eislauf bevorzugen, können dies direkt im Zentrum von Madesimo tun.

Abfahrt zwischen den hohen Bergen des Valmalenco

Alle beim Skilauf, mit den hohen Bergen, die zusehen.

— Besonderheiten...

1. Natur. Im oberen Veltlin, in der Ortschaft Arnoga, kann man einen von Huskys gezogenen Schlitten fahren, begleitet von Lehrern, um ein magisches Abenteuer zu erleben. Sleddog ist ein Erlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte, für Erwachsene und Kinder, die die Emotion erleben, ein „Musher zu sein“, der Führer des Schlittens: Die notwendigen Anweisungen und Befehle, die den Hunden zu erteilen sind, werden erklärt und dann geht es los auf einer sicheren Strecke zwischen Wald und Schnee. Und wenn Sie sich in diesen Sport verlieben, können Sie auch Kurse mit qualifizierten Ausbildnern besuchen.

2. Snowbike. Im Schnee in die Pedale zu treten ist möglich: Dank des Fat Bikes, können Sie in aller Ruhe auf dem

schneebedeckten Boden in die Pedale treten... im Veltlin gibt es zahlreiche Orte, wo man Ausflüge mit diesen Bikes unternehmen kann.

3. Wellness. Nach einem Tag auf den Pisten, kann man sich im tausendjährigen Thermalwasser von Bormio, das aus verschiedenen Quellen hervorsprudelt, ein paar Stunden der absoluten Entspannung gönnen. Mit dem Thermalwasser werden drei Anlagen versorgt: QC Terme Bagni Nuovi, QC Bagni Vecchi und Bormio Terme. Livigno verfügt hingegen im Zentrum „Active You“ über einen Wellness&Relax-Bereich, wo Sie sich entspannen können, während Ihre Kinder im Slide&Fun-Bereich spielen.

#ilPassaporto

Emotionen zum Sammeln

#inLombardia mit #ilPassaporto der Reiseziele reisen und eine Geschichte mit persönlichen Erfahrungen erzählen. Etappe oder besonderes Ereignis ist ein Stempel. Worauf warten Sie?

Kolophon
Magazin
Skifahren #inLombardia
Touristische- und Werbebroschüre
Kuriert von Explora S.C.p.A.
Letzter Nachdruck 2019

#inLombardia PASS

App gratis downloaden und die Lombardei entdecken: in-lombardia.it/de/pass-app



Wie Sie #ilPassaporto erhalten

Besuchen Sie in-lombardia.it/passaporto-lombardia Ihren Pass #inLombardia anfordern und sehen, wo Sie Erfahrungen einen Stempel geben! Komplette Liste auf der Webseite.

 **Destinazione WOW!**
#inLombardia

 **Natura**
#inLombardia

 **Cult City**
#inLombardia

 **Sapore**
#inLombardia

 **inBici**
#inLombardia

 **Cammini**
#inLombardia

 **Lifestyle**
#inLombardia

 **Relax & Wellness**
#inLombardia

 **Golf Experience**
#inLombardia

Einfach App INLOMBARDIA PASS gratis downloaden, sich eintragen anfangen zu reisen!

Mit der App Sehenswürdigkeiten, Kuriositäten und Orte der Region entdecken, wo Sie sich anmelden, stellen Sie sich mit Fragen zum Thema auf die Probe und teilen Sie die Erfahrung mit Ihren Freunden. Je mehr Sie spielen desto mehr Stempel für die Rangliste!

Nähere Infos: in-lombardia.it/de/pass-app

Skifahren #inLombardia

— Magazin

Berge, die es auf Skiern auf den sonnigen Abfahrten zu erleben gilt, die von großen Champions entworfen wurden und die durch eine natürliche Umgebung absoluter Schönheit führen. Der Schnee der lombardischen Alpen kann erfahrenen Skifahrern und der ganzen Familie und auch allen, die die Berge im Winter zwischen entspannenden Schneeschuhwanderungen und behaglichen Schutzhütten lieben, Emotionen und großartige Unterhaltung bieten.

in-lombardia.it
Teilen Sie Ihre Abenteuer #inLombardia

